

Einladung
zum Kolloquium über Geschichte und Didaktik der Mathematik

Am Dienstag, dem 24.10.23, um 17:00 Uhr (c.t.)
im Hörsaal M5, Einsteinstraße 64, Münster

spricht

Prof. Dr. Alexander Schüler-Meyer
(Eindhoven)

**Wie können Schulpraktika im Studium optimal gestaltet werden?
Einsichten aus einem Pilotprojekt in den Niederlanden**

In der Lehrerbildung in den Niederlanden sind die Praxisphase und das universitäre Studium eng miteinander verzahnt. Eine solche enge Verzahnung wird derzeit auch in Deutschland diskutiert im Rahmen eines dualen Lehramtsstudiums. Doch diese enge Verzahnung täuscht, denn Studierenden gelingt es nur selten, ihr Wissen aus dem Studium in der Schulpraxis anzuwenden. Um diesem Problem zu begegnen, wurde in Eindhoven ein Pilotprojekt umgesetzt, in dem Studierende in professionellen Lerngemeinschaften gemeinsam Unterrichtsexperimente durchführen und reflektieren. Im Vortrag werden Ergebnisse über die Lernprozesse der Studierenden vorgestellt, wobei der Fokus auf der Anwendung didaktischen Wissens in der Praxis liegt. Es zeigt sich, dass Unterrichtsexperimente dazu beitragen, dass die Studierenden ihr theoretisches Wissen aus dem Studium aus Sicht der Praxis konsolidieren und „praktisch“ machen.

Das Heinrich-Behnke-Seminar
lädt alle Lehrenden an Schulen und Hochschulen sowie alle
Studierenden der Mathematik zur Teilnahme am Kolloquium
über Geschichte und Didaktik der Mathematik ein.

Prof. Dr. G. Greefrath, StD W. Hack, Apl. Prof. Dr. M. Joachim
Dr. Vera Körkel, PD Dr. Christian Serpé, Prof. Dr. M. Stein